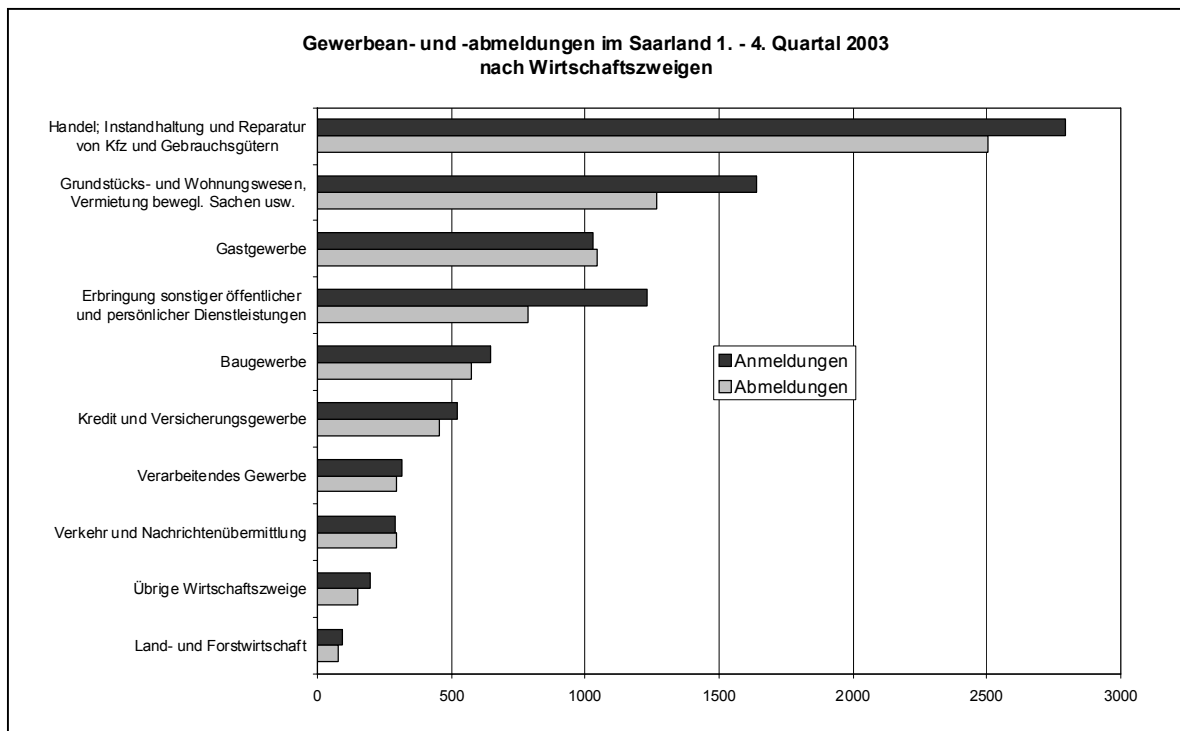


Gewerbeanzeigen im Saarland 4. Quartal 2003 und Jahr 2003



Ausgegeben im März 2004

Einzelpreis 2,80 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2004.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Landesamt überlassenen Gewerbean-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht.

1 Gewerbeanzeigen¹⁾ im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 4. Quartal 2003

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2002 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2002 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2002 in %	Anzahl	Veränderung gegenüber 4. Vj. 2002 in %
A	Land- und Forstwirtschaft	21	0,0	19	0,0	20	- 41,2	19	- 42,4
D	Verarbeitendes Gewerbe	79	11,3	67	26,4	78	- 6,0	57	- 14,9
E	Energie	3	- 40,0	2	- 60,0	-	- 100,0	-	- 100,0
F	Baugewerbe	137	48,9	115	40,2	147	- 3,9	125	- 6,0
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	712	13,4	616	13,9	679	5,6	578	9,7
H	Gastgewerbe	282	12,8	179	40,9	268	6,3	203	32,7
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	74	29,8	65	38,3	75	23,0	64	23,1
J	Kredit und Versicherungsgewerbe	127	54,9	111	48,0	122	- 0,8	102	- 6,4
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	436	27,1	407	34,3	366	11,9	309	9,6
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	270	1,1	242	0,8	197	3,7	161	- 3,0
B, C, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	60	81,8	56	100,0	46	39,4	40	42,9
A - K M - O	Insgesamt	2 201	19,0	1 879	23,6	1 998	5,1	1 658	6,8
	Stadtverband Saarbrücken	815	20,0	746	26,4	686	2,7	608	4,6
	Merzig-Wadern	200	15,6	159	11,2	164	- 6,3	136	0,7
	Neunkirchen	284	10,9	233	17,7	280	- 7,0	230	0,4
	Saarlouis	390	17,5	310	11,9	354	- 2,7	264	- 11,1
	Saarpfalz-Kreis	349	37,4	297	53,9	354	57,3	292	67,8
	St. Wendel	163	5,2	134	12,6	160	- 4,8	128	- 5,9
	Insgesamt	2 201	19,0	1 879	23,6	1 998	5,1	1 658	6,8

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Kreisen 1. bis 4. Quartal 2003

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Neugründungen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		vollständige Aufgaben ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner ⁴⁾
Stadtverband Saarbrücken	3 296	954	2 785	80,0	2 694	855	2 227	63,9
Merzig-Wadern	676	222	596	56,1	529	180	479	45,0
Neunkirchen	1 241	383	1 084	74,2	1 027	313	882	60,4
Saarlouis	1 620	497	1 421	67,1	1 296	408	1 142	53,9
Saarpfalz-Kreis	1 244	385	1 064	68,2	1 139	334	972	62,3
St. Wendel	620	191	554	58,3	487	140	443	46,6
Saarland	8 697	2 632	7 504	70,6	7 172	2 230	6 145	57,8

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 30.06.2003.

3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 1999 bis 2002 und Januar bis Dezember 2003

Jahr - Monat	Anmeldungen	Darunter	Ummeldungen	Abmeldungen	Darunter
		Betriebs- gründungen			Betriebs- aufgaben
Anzahl					
1999	8 407	2 263	1 464	7 473	1 483
2000	8 252	2 403	1 621	7 385	1 567
2001	8 465	2 316	1 772	7 425	1 549
2002	7 853	2 033	1 479	7 543	1 485
2003 Januar	804	192	165	817	175
Februar	670	141	123	553	119
März	785	190	132	635	124
April	709	176	120	593	167
Mai	693	189	109	547	121
Juni	693	126	129	563	111
Juli	803	198	138	704	143
August	678	124	123	512	103
September	725	170	124	525	101
Oktober	674	137	136	577	114
November	697	168	147	550	87
Dezember	830	174	143	871	144
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %					
1999	- 7,1	- 5,1	- 3,2	11,2	7,9
2000	- 1,8	6,2	10,7	- 1,2	5,7
2001	2,6	- 3,6	9,3	0,5	- 1,1
2002	- 7,2	- 12,2	- 16,5	1,6	- 4,1
2003 Januar	5,0	- 7,7	20,4	- 4,0	- 1,7
Februar	0,0	- 27,7	0,8	- 13,5	- 5,6
März	20,8	8,0	- 7,7	0,8	- 14,5
April	- 5,2	- 14,6	- 21,6	- 5,3	18,4
Mai	6,8	24,3	- 3,5	- 0,5	13,1
Juni	17,3	- 17,1	30,3	- 3,4	- 1,8
Juli	28,3	16,5	8,7	16,0	26,5
August	2,1	- 21,5	- 8,2	- 10,2	9,6
September	13,3	4,3	- 6,8	- 10,4	- 17,2
Oktober	10,9	- 9,3	32,0	- 0,7	7,5
November	11,0	3,1	36,1	- 11,4	- 31,0
Dezember	35,4	25,2	33,6	24,6	26,3

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. bis 4. Quartal 2003

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf
A	Land- und Forstwirtschaft	95	87	87	3	5	2
D	Verarbeitendes Gewerbe	314	247	239	23	44	38
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	60	34	34	4	22	20
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	87	75	75	5	7	6
E	Energie	10	9	9	-	1	-
F	Baugewerbe	649	572	569	46	31	13
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	2 793	2 441	2 430	106	246	181
	davon						
50	Kfz-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	288	245	242	20	23	16
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	500	447	445	33	20	13
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	2 005	1 749	1 743	53	203	152
H	Gastgewerbe	1 027	668	664	14	345	335
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	290	249	243	15	26	20
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	522	474	474	37	11	5
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	1 640	1 489	1 487	97	54	39
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	206	178	178	22	6	5
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	77	68	68	3	6	4
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	250	232	231	13	5	3
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	1 103	1 008	1 007	59	36	27
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	1 232	1 129	1 128	37	66	55
B, C, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	189	174	174	6	9	9
A - K, N - O	Insgesamt	8 761	7 539	7 504	384	838	697

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

5 Gewerbeabmeldungen^{*)} nach Wirtschaftszweigen 1. bis 4. Quartal 2003

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft	76	69	69	3	4	1
D	Verarbeitendes Gewerbe	294	224	218	31	39	26
	darunter						
15	Ernährungsgewerbe	72	49	49	4	19	15
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	65	49	49	9	7	5
E	Energie	2	2	2	-	-	-
F	Baugewerbe	576	477	475	40	59	19
G	Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	2 504	2 086	2 071	166	252	176
	davon						
50	Kfz.-Handel: Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	224	184	183	16	24	16
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	527	439	435	65	23	12
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	1 753	1 463	1 453	85	205	148
H	Gastgewerbe	1 043	818	816	7	218	202
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	295	244	240	17	34	19
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	457	395	395	53	9	5
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	1 268	1 075	1 071	129	64	30
	davon						
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	154	129	128	18	7	1
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	81	62	62	10	9	5
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	201	176	176	18	7	4
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	830	707	704	82	41	20
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	785	659	659	59	67	47
B, C, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	147	129	129	9	9	7
A - K, N - O	Insgesamt	7 447	6 178	6 145	514	755	532

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

SAARLAND HEUTE - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Statistisches Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit der Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie". Die Publikation zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter.

Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit dem Statistischen Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie" und enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

UMWELT - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Faltblatt LANDWIRTSCHAFT (erscheint jährlich)

III. REIHEN

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung und allgemein bildende Schulen.

Saarländische Gemeindezahlen

In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

(Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter). Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise mehrmals jährlich.

IV. VERZEICHNISSE

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind teils auch in elektronischer Form lieferbar oder - wie der SAPLIS-Datenbestandskatalog - über Internet abrufbar.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5935/-5925, Telefax 0681/501-5921,
E-Mail: statistik@stala.saarland.de, Internet: <http://www.statistik.saarland.de>